

N Presseinformation

25. Mai 2012

In der Klimaaktionswoche gibt es "Klima-Menüs" in den NÖ Heimen

LR Schwarz: NÖ Landespflegeheime kochen regional, saisonal, bio und fair

Vom 30. Mai bis 6. Juni 2012 findet heuer zum zweiten Mal eine "Klimaaktionswoche" statt. Mit vielen verschiedenen Aktionen wird in ganz Niederösterreich das Thema Klimaschutz in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt. Viele Landespflegeheime beteiligen sich an der großen Mitmach-Aktion und servieren am 5. Juni, dem "Welt-Umwelttag", "Klima-Menüs" nach den Kriterien "regional - saisonal - bio - fair".

"Gerade beim Lebensmitteleinkauf und Kochen können mit einfachen Mitteln Verbesserungen für uns und die Umwelt erzielt werden", erklärt dazu Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz. Sie wird am 30. Mai zum Aktionsauftakt das Landespflegeheim Bad Vöslau besuchen.

Die NÖ Landespflegeheime haben schon vor Jahren vermehrt auf biologische Lebensmittel umgestellt. Der Bioanteil liegt heute im Durchschnitt aller Häuser bei über 25 Prozent, in 19 Landespflegeheimen liegt er mit durchschnittlich 29,66 Prozent deutlich darüber, der höchste Bio-Anteil eines Heimes beträgt 45,33 Prozent. Und der Anteil regionaler Produkte macht dabei beachtliche 70 Prozent aus. Die verwendeten "Bio-Nahrungsmittel" stammen außerdem garantiert aus biologischer, heimischer Landwirtschaft. Dazu zählen Rindfleisch, Teigwaren, Kartoffel, Reis, Mehl, Topfen, Milch/produkte, Eier und Säfte. Alle Landespflegeheime sind seit 2007 biozertifiziert. Der totale Lebensmitteleinsatz macht jährlich rund 7,9 Millionen Euro aus, davon sind 1,9 Millionen Euro biologisch.

Im Bereich der Landespflegeheime wurden und werden auch laufend Maßnahmen zur Energieeffizienz gesetzt: So sind derzeit 23 Pflegeheime mit Biomasseheizanlagen und neun mit thermischen Solaranlagen ausgestattet. Für alle Landesheime wurden Energieausweise erstellt. Das Pflichtenheft "Energieeffizienz für NÖ Landesgebäude" findet bei Bauvorhaben Anwendung. Für alle Häuser wurden im Jahr 2011 Klimabeauftragte nominiert und bereits ausgebildet. Und im Zuge des "1.000-Dächer-Programms" sollen weitere 14 Heime Photovoltaik- bzw. Solarthermieanlagen erhalten.

Nähere Informationen: Büro Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Marion Gabler-Söllner, Pressesprecherin, Telefon 02742/9005-12655, 0676/812-12655, e-mail <u>marion.gabler-soellner@noel.gv.at.</u>